Hat der Islam den Frauen die Gleichheit mit den Männern garantiert?

Eine muslimische Frau strebt eher nach Gerechtigkeit als nach Gleichheit, denn durch die Gleichstellung mit dem Mann verliert sie viele ihrer Rechte und einen Großteil ihrer Unterscheidungen. Nehmen wir an, jemand hat zwei Söhne im Alter von fünf und achtzehn Jahren. Er möchte jedem von ihnen ein Hemd kaufen. Gleichheit bedeutet in diesem Fall, ihnen Hemden in der gleichen Größe zu kaufen, was bedeutet, dass einer von ihnen leiden muss. Gerechtigkeit hingegen bedeutet in diesem Fall, dass er jedem von ihnen ein Hemd in der Größe kauft, die ihm passt, also das, was alle glücklich macht.

Heutzutage versuchen die Frauen zu beweisen, dass sie alles tun können, was die Männer tun. In Wirklichkeit verlieren sie dadurch jedoch ihre Einzigartigkeit und Besonderheit, denn Allah hat die Frau dazu geschaffen, das zu tun, was der Mann nicht tun kann. Es ist erwiesen, dass die Wehen zu den schlimmsten Schmerzen gehören, die ein Mensch erleiden kann. Die Religion ist gekommen, um den Frauen die Ehre zu erweisen, die ihnen als Gegenleistung für diese Erschöpfung zusteht, und um ihnen das Recht zu gewähren, nicht für den finanziellen Unterhalt oder die Arbeit verantwortlich zu sein und über ihr eigenes Vermögen zu verfügen, ohne es mit ihren Männern teilen zu müssen, wie es im Westen geschieht. Obwohl Allah dem Menschen nicht die Fähigkeit gegeben hat, Wehen zu ertragen, hat Er ihm doch die Fähigkeit gegeben, zum Beispiel Berge zu besteigen.

Wenn eine Frau einen Berg besteigen und hart arbeiten will und behauptet, sie könne das genauso wie der Mann, kann sie das tun; am Ende wird sie jedoch auch diejenige sein, die Kinder zur Welt bringt, und sie wird diejenige sein, die für die Pflege und das Stillen der Kinder verantwortlich ist, da der Mann dies nicht in allen Fällen tun kann. Sie wird also gezwungen sein, ihre Anstrengungen zu verdoppeln, obwohl sie von Anfang an die Möglichkeit hatte, dies zu vermeiden.

Was viele nicht wissen, ist, dass, wenn eine muslimische Frau ihre Rechte bei

den Vereinten Nationen einfordert und ihre Rechte im Islam aufgibt, sie den Verlust ganz allein trägt, weil sie im Islam viel mehr Rechte genießt. Der Islam erreicht die Integration, für die Mann und Frau geschaffen wurden, und dies erfüllt das Glück für alle.